

Familienbildnis



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Dieses lange verschollen geglaubte Gruppenbildnis, stellt in einer Pyramidalkomposition eine Mutter im Zentrum mit ihrem kleinen Sohn und der herangewachsenen Tochter dar. Durch Blicke, Haltung und Gesten miteinander verbunden, entsteht hier der Eindruck großer Nähe und inniger Vertrautheit. In ihrer überzeitlichen Schönheit mit ebenmäßigen Zügen und antikischen Profilen haben wir es aber kaum mit realen, identifizierbaren Personen zu tun, sondern vielmehr mit dem Idealbild der „Guten Mutter“. Die Personifikationen der „mütterlichen Liebe“ oder der „fürsorgenden Frau“ waren beliebte Idealbilder des späten 18. Jahrhunderts. Dabei kommt die Darstellung gänzlich ohne Attribute aus und lässt den Unterschied zu einem realen Familienporträt nicht allzu groß erscheinen. [IB]

Titel	Familienbildnis
Inventarnummer	3788
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Philipp Friedrich Hetsch (Künstler / Künstlerin): * 10. Sep 1758 Stuttgart – † 31. Dez. 1838 Stuttgart</u>
Datierung	um 1790/1795
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 74,50cm / Breite: 63,30cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>19. Jahrhundert</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben aus Mitteln der Museumsstiftung Baden-Württemberg 2009

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite